Im Ausbildungsflash werden regelmässig wiederkehrende Ereignisse aus dem Feuerwehralltag vorgestellt und Lehren daraus gezogen.

Ausbildungsflash

Netzmittel

Erfolgreiche Bekämpfung von Feststoffbränden

Einsatzgebiet

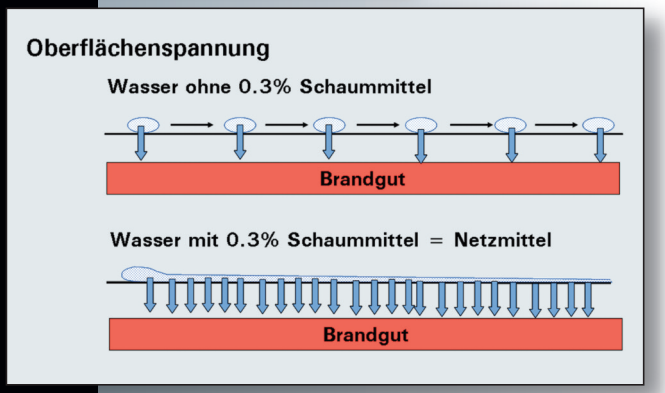
Wasser mit Schaummittel eignet sich insbesondere zur Bekämpfung von Feststoffbränden wie Holz, Papier, Textilien, Kohle etc.

Wirkung

Dieses Löschmittel kann tiefer in das Brandgut eindringen. Der Vorteil: ein merklich reduzierter Wasserverbrauch bei deutlich erhöhter Löschwirkung.

Anwendung

Für den Einsatz von Netzmittel braucht es: Pumpe, Wasser, Leitungen, Zumischsystem, konventionelle Hohlstrahlrohre und unseren „Standardschaum". Der Einsatz erfolgt meistens mit fest eingebauten Zumischsystemen, bei denen Zumischraten bereits ab 0,1% eingestellt werden können. Es können auch „mobile" Zumischer verwendet werden. Der Nachteil dabei: Eine bedingte Feinregulierung ab z.B. 0,3% ist nicht möglich.



Einsatzbeschränkungen

Schaum ist umweltbelastend. Das muss insbesondere bei Gewässern in die Planung mit einbezogen werden.

Verbrauchsbeispiel

Zwei Leitungen mit Hohlstrahlrohren à je 200 Liter und mit einer Zumischrate von 0,3% Schaum ergeben während 15 Minuten Einsatz einen Schaumbedarf von 18 Litern.